



Heute stellen wir das Süße in den Mittelpunkt – süße Sahne und süße Hundebabys

Sie treffen sich täglich um viertel nach drei ...

... am Stammtisch im Eck in der Konditorei ... ja, ja, diese Zeilen, diesen Text kennen wir. In diesen Sätzen, die wie für diese Woche gemacht worden sind, besingt der große, in Österreich geborene und vor acht Jahren verstorbene Unterhaltungsmusiker Udo Jürgens jene Herrlichkeit, die frische Kuchen, Torten und Eis versprechen. Vor allem wird in diesem Song auf üppige Sahne großen Wert gelegt. Eine Recherche über Schlagrahm, der in Österreich Sahne heißt, wär` sicher auch einmal eine Bereicherung. Es gibt Lustiges über Sahne zu erzählen, wie beispielsweise: Sagt der Kaffee zur Sahne: „Komm doch rein!“ Darauf die Sahne: „Na gut. Ehe ich mich schlagen lasse.“ (Unbekannt)

Mit diesem humoristischen Zitat möchten wir dich einstimmen, in wohlbekannte Wochenendlaune bringen, dich auf die Terrasse locken, dich auf ein Himbeer-Sahne-Törtchen einladen. Denn dieser Verlockung wirst du kaum widerstehen können. Spätestens dann ist es um dich geschehen, wenn du in unserem Innenteil blätterst. Dort findest du u. a. ein Rezept für ein herrliches Himbeertörtchen mit Kakaonote. Das Schlimmste, das alle echten Konditorei-Besucher abschreckt und Kuchengenießler davonlaufen lässt, sind Sahnehäufchen aus Sprühdosen.

Sie sind unangenehm, sind künstlich, sind grausige Haltbarsahne, kurzum: Wenn dir das passiert, ist die Katastrophe perfekt, das Sonntagsgedühl dahin und die Laune im tiefsten Keller. Wer allerdings ein Weinregal hat ... nun ja, dann kann man die gute Laune durchaus wiederfinden, meinen wir schmunzelnd. Aber das wäre wieder eine andere Geschichte.

Und noch was Süßes: Im Innenteil beschreiben wir die erfüllende Arbeit mit netten, süßen, kleinen Welpen. Wir lassen Hundebesitzer und Züchter zu Wort kommen und befragen ein Ehepaar, das Golden Retriever großzieht. Sehr nette Fotos sind dazu entstanden. Ein gutes Gefühl, sich auch in diesem Bereich

auf Zillertaler Experten verlassen zu können. Ein gutes Gefühl zu wissen, dass in unserem Tal Hunde ausgebildet werden, dass man auf Vereinstätigkeit zurückgreifen kann, die sich mit Herz und Seele um Hunde kümmert, Tipps zur Fütterung gibt, über Auslauf und tierärztliche Stippvisiten Bescheid weiß und für allerlei Fragen Antworten hat.

Auf jeden Fall wirst du schon erraten haben, mit welchen Inhalten wir diese Woche punkten möchten. Einmal ist es die leckere Himbeere, zum anderen sind es die gemütlichen Wochenendstunden, denen wir heute besonders nachspüren, denn bald wird wieder Saison sein und damit die Auszeiten wieder knapp. Zugleich folgen wir den sü-

ßen, neugierig schauenden Augen von Hundewelpen und erliegen treuen Hundeblickern. Das alles und mehr, gibt`s in dieser Ausgabe. Mit so viel Angebot an Süßem und Nettem kann nichts mehr schiefgehen.

Auch von unserem aktiven Nachwuchs gibt es wieder einiges zu berichten. Überzeuge dich davon auf unseren „jungen Seiten“.

Und was die sportlichen Erfolge betrifft, haben die Zillertalerinnen und Zillertaler außerdem so einiges vorzuweisen.

Spaß beim Lesen und Entdecken sowie viel Genuss und viel Freude mit deinem Hund wünscht die Redaktion!



Schicke uns die schönsten Fotos deiner Liebsten für unsere Seitenblicke!

redaktion@zillertalerheimatstimme.at



Platzkonzerte der Bundesmusikkapellen im Sommer 2022

Seite 7



Pfarrwallfahrt des Pfarrverband Stumm & Hart

Seite 10



Zillertal gratuliert

Seite 14-15



Auf den Hund gekommen

Seite 26-29